

(Download pdf ebook) Walled City

## Walled City

Von Ryan Graudin

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #373232 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-30Erscheinungsdatum: 2015-10-30File Name: B00X4U8SUW | File size: 70.Mb

**Von Ryan Graudin : Walled City** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Walled City:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faszinierend, dster, intensivVon ConnyKathsBooks"Lauf so schnell du kannst. Traue niemandem. Trag immer ein Messer bei dir." (Zitat S. 11)Jin Ling, Mei Yee und Dai Shing - drei Jugendliche, deren Wege sich in Hak Nam kreuzen. Hak Nam ist die dstere und von Banden beherrschte Stadt Hinter den Mauern, wo keine Sonne scheint und

Stranekinder, Diebe und Prostituierte gemeinsam mit den restlichen 33000 Bewohnern täglich ums Überleben kämpfen. Seit 2 Jahren schon ist Jin Ling auf der Suche nach ihrer Schwester Mei Yee, die von der allmächtigen Bruderschaft des Roten Drachen in ein Bordell verschleppt wurde. 2 Jahre voller Entbehrungen, in denen Jin sich als Junge verkleidet durch Hak Nam schlgt. Eines Tages trifft Jin auf den geheimnisvollen Dai Shing, der ihr ein unwiderstehliches Angebot unterbreitet. Dai hat nur noch 18 Tage Zeit, um sich seine Freiheit zu erkaufen und der Bruderschaft das Handwerk zu legen. Doch dafür braucht er Jin als schnellsten Läufer der Stadt und auch Mei Yee, die ihm als Insiderin helfen soll. Gemeinsam stellen sich die drei der Bruderschaft und deren grausamen Anführer Longwai. "Walled City" ist ein atemberaubender und vielschichtiger Roman der amerikanischen Autorin Ryan Graudin, der mich positiv überrascht und von Anfang an begeistert hat. Eine faszinierende Mischung aus realer Geschichte, Thriller und Dystopieelementen, die vollkommen überzeugt. Allein das klaustrophobische Hak Nam - Setting ist unglaublich gut gelungen. Eine dystopische Stadt, zwar reich an netten Details aus der chinesischen Kultur, aber auch unbarmherzig und grausam. Themen wie Drogenhandel, Mord sowie Gewalt gegenüber Frauen werden nicht ausgespart, manchmal nur sprachlich angedeutet, aber trotzdem für den Leser im Kopfkinobild präsent. Das Buch an sich ist als Countdown aufgebaut. 18 Tage rückwärts, in denen sich in verschiedenen Abschnitten die Sichtweisen von Mei Yee, Jin Ling und Dai Shing abwechseln. Jeder von den drei Jugendlichen hat anfangs ein Geheimnis, wovon der andere keine Kenntnis hat. So weiß Dai z.B. nicht, dass Jin ein Mädchen ist und dass Mei Yee ihre Schwester ist und Mei Yee weiß nicht, dass Dai ihre Schwester bereits kennt. Die Perspektiven verbinden sich gekonnt, verschlingen und überkreuzen sich. Als Leser ist man zuerst gespannt, wann sich alles zusammenfügt. Ein kleiner Romantikelement ist ebenfalls vorhanden, dieser steht aber nicht im Vordergrund. Die 3 Hauptfiguren sind durchweg sympathisch. Jeder hat seine dunklen Geheimnisse, seine Stärken und Schwächen. Da auch alle 3 ihre eigenen Ziele verfolgen, kommt es oft zu ungeahnten Entscheidungen und Verwicklungen. Es gibt zudem immer wieder unerwartete Zwischenfälle, welche die ganze Geschichte sehr unvorhersehbar und zuerst spannend machen. Der Schreibstil im Präsens und in Ich-Form ist sehr poetisch, bildhaft und ausdrucksstark. Man muss oft kurz innehalten, denkt über die schönen und berührenden Sätze und Worte nach und liest einige Passagen sogar zweimal. Kein einfacher Stil, daher vielleicht auch nicht jedermanns Sache, ich aber finde die Sprache wundervoll. Über allem steht aber die Hoffnung. Die Hoffnung Jin Lings, ihre Schwester zu finden, die Hoffnung Mei Yees, ihrem trostlosen Leben als Prostituierte zu entkommen und die Hoffnung Dai Shings auf Freiheit. Freiheit in der jenseitigen Stadt Seng Ngoi, der Stadt vor Hak Nam. Freiheit, z.B. das Meer zu sehen, wann immer man will. Das Buch ist in sich abgeschlossen, mit einem schönen Schluss, dessen Epilog man hätte allerdings auch weglassen können. Auch so ist die Geschichte gut abgerundet. Es folgen dann noch zuerst interessante Anmerkungen der Autorin über die wahre Stadt hinter den Mauern, über Kowloon Walled City, sowie einige Bilder. Denn Walled City gab es wirklich, was dem Ganzen nochmal einen besonderen Touch verleiht. Insgesamt ist "Walled City" ein bewegender, intensiver und innovativer Roman, der sich in keine Schublade stecken lässt. Aufgrund des leichten Dystopie-Feelings ist die Geschichte uneingeschränkt für Dystopiefans geeignet ebenso wie für Leser aller Altersgruppen, die mal ein Buch jenseits der ausgetretenen Pfade und ohne Jugendbuch-Liebeskitsch suchen. Daher eine klare Leseempfehlung von mir und schon jetzt eines meiner Lesehighlights für dieses Jahr. Weitere Zitate: "Wünsche kosten so viel mehr als sterbende Sterne." (S. 264) "Sechs Leute. Drei Pistolen. Eine Spritze. Eine Scherbe. Ein Buch." (S. 330) "Das hier ist meine Welt. Weit und offen und einladend." (S. 420) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schrecken und Grausamkeiten in einer gesetzlosen Stadt Von hisandherbooks.de Zitat: Ich muss ihn erstechen. Diesen Jungen kennen, den ich einst zu retten versucht habe. Es tut mir so leid, ich habe solche Angst. (S. 126) Inhalt: Hak Nam die Stadt hinter den Mauern wird von Gewalt und Schrecken beherrscht. Die Bruderschaft des Roten Drachens führt ein gesetzloses Regime. Wer hier landet, schwebt in steter Lebensgefahr. Genau hier lebt Jin Ling. Sie hat sich als Junge verkleidet, um nicht in einem Bordell von Hak Nam zu landen. Denn sie ist auf der Suche nach ihrer Schwester Mei Yee, die von ihrem Vater verkauft wurde. Doch Mei Yee scheint unauffindbar. Unerwartete Hilfe bekommt Jin von Dai, der jedoch eigene Pläne verfolgt und dennoch ebenfalls auf sie angewiesen ist, um diese erfolgreich zu Ende zu führen. Denn er muss es in wenigen Tagen schaffen, Longwai, den mächtigen Bandenchef, zur Strecke zu bringen, um selbst einer Gefängnisstrafe zu entgehen. Die Zeit wird knapp und die auf dem Weg liegenden Hindernisse sind kaum zu überwinden. Ein falscher Schritt bedeutet Entdeckung und damit einen schmerzvollen Tod. Meinung: Walled City war ein Geschenk und in Verbindung mit dem Klappentext wurde ich neugierig auf die Geschichte. Nach kurzer Verweildauer in meinem Noch-zu-lesen-Regal war es nun an der Zeit, zu Walled City zu greifen. Ryan Graudin lie mir dann auch nur wenig Zeit für eine Eingewöhnung und startete gleich mit der Handlung durch. Ich fand mich in der Stadt hinter den Mauern wieder und traf auf Jin Ling, die sich auf der Suche nach ihrer vom Vater verkauften Schwester Mei Yee befindet. Zur Tarnung hat sie sich als Junge verkleidet, denn die Gefahr ist hier groß, dass man sie in ein Bordell steckt die wahrscheinlich einzige Verwendung für Mädchen in Hak Nam. Und genau in einem Bordell befreit Jin ihre Schwester zu finden. Bisher war die Suche jedoch erfolglos. Mit Dai bietet sich Jin nun eine Chance, sie weiß noch nicht, dass Dai genauso von ihrer Hilfe abhängig ist. Lange Zeit sparte Dai auch sowohl gegenüber Jin als auch mir mit Informationen zu seinem Handeln, so dass ich die Handlung mitunter ein wenig ratlos verfolgte. Dennoch wollte ich mich überraschen lassen, was noch folgen würde. Ryan Graudin nutzt für die Präsentation der Ereignisse drei verschiedene und wechselnde Ich-Perspektiven in Gegenwartsform. Ich erlebte die Geschichte damit aus den Sichten

von Jin Ling, Dai und Mei Yee, wobei mich die Perspektive von Mei Yee am meisten ansprach. Mit ihr konnte ich wirklich fühlen, sie musste stark sein. So vieles musste sie bei sich ergehen lassen. Und das alles ohne Aussicht auf ein Entrinnen. Denn was passiert, sich dem Willen Longwais zu widersetzen, wird ihr grauenvoll vorgeführt. Ich muss zugeben, dass ich mit asiatischen Namen nicht immer zurechtkomme und die Gefahr von Verwechslungen für mich groß ist, doch hatte ich hiermit in Walled City selten Probleme. Der Schreibstil der Autorin war grundstzlich gut zu lesen, und auch wenn sich immer wieder kleinere Längen andeuteten, wurden doch Spannungspunkte gesetzt, die mich gespannt weiterlesen ließen. Beim Lesen der Geschichte sind mir die oftmals eingeflochtenen Vergleiche ein wenig aufgefallen, die für mich nicht immer unbedingt sachgerecht angewendet wurden und damit meinen Lesefluss ein wenig ins Stocken geraten ließen, um zum einen die Notwendigkeit und zum anderen die Sinnhaftigkeit zu bedenken. Doch natürlich hatte ich mittlerweile wirklich Feuer gefangen und musste unbedingt wissen, wie es weitergeht. Nach einigem aufflammendem Auf- und Ab bringt Ryan Graudin die Geschichte dann auch zu einem erwarteten Ende und lässt mich damit zufrieden zurück. Urteil: Walled City basiert auf einem realen Vorbild, präsentiert all die Schrecken und Grausamkeiten in einer gesetzlosen Stadt. Meine Leseerlebnisse in der Stadt Hinter den Mauern sind mir auf jeden Fall knappe 4 Bcher wert. Für alle, die wissen, wofür sie kämpfen und Entbehrungen auf sich nehmen, dabei Strapazen bestehen können und den Blick aufs Ziel nie aus den Augen verlieren. hisandherbooks.de2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Traut Ihr Euch zwischen die Mauern von Hak Nam? Von Hanna von Buchsichten Jin Ling lebt in Hak Nam, einer ummauerten Stadt in Hongkong. Auf zweieinhalb Hektar Land leben hier Tausende Menschen in Wohnblöcken, die so hoch und dicht beieinander stehen, dass sie die Sonne aussperren. Ungezählte Verbrecher treiben sich herum, denn Polizisten setzen aufgrund des rechtlichen Sonderstatus von Hak Nam keinen Fuß hinein. Als Junge verkleidet ist Jin Ling auf der Suche nach ihrer Schwester, die von ihrem Vater verkauft und in eines der ungezählten Bordelle gebracht wurde. Inzwischen hat sie überall nach ihr gesucht, außer im Bordell von Longwai, dem skrupellosen Anführer der mächtigen Bruderschaft. Diese Chance bietet sich ihr, als der geheimnisvolle Dai ihr einen Job als Luferin für Longwai anbietet. Doch damit verfolgt Dai auch sein eigenes Ziel. Doch um dieses zu erreichen bleiben ihm nur noch wenige Tage. Von Beginn an hat mich der Schauplatz des Buches fasziniert. Eine Stadt in der Stadt, unendlich hohe, heruntergekommene Wohnblöcke, dominiert von Armut und Gesetzlosigkeit. Besonders interessant fand ich, dass es diese ummauerte Stadt tatsächlich gegeben hat das zeigen die Fotos auf den letzten drei Buchseiten, die man sich spoilerfrei auch schon während der Lektüre anschauen kann. Diesen absolut realen, wenn auch historischen Schauplatz hat die Autorin ausgewählt, um die fiktive Geschichte dreier Teenager zu erzählen, die es alle aus einem anderen Grund in diesen Sumpf der Menschheit verschlagen hat. Die Kapitel sind abwechselnd aus der Perspektive von Jin Ling, Mei Yee und Dai geschrieben. Die Zusammenhänge zwischen den dreien wurden schnell verständlich gemacht. Ihre Leben sind völlig unterschiedlich und doch begreifen sie allmählich, dass ihre Ziele sich ergänzen und eine Zusammenarbeit von Vorteil ist. Besonders gut ist es der Autorin gelungen, mir die Motivation der drei Protagonisten zu vermitteln. Auch wenn man Hak Nam durchaus verlassen kann, waren all ihre Handlungen und die Entscheidung, für den Moment dort zu bleiben, für mich nachvollziehbar. Ich hoffte sehr, dass die Drei ihre Ziele erreichen. Dazu müssen sie jedoch so manches Wagnis eingehen. Nicht immer gelingt das, was sie sich vorgenommen haben. Pläne müssen verändert oder gleich ganz neu geschmiedet werden, denn immer wieder kommt es zu unerwarteten Zwischenfällen. Dies macht die Geschichte unvorhersehbar und liebt mich um die Drei, die sich schon bald meine Sympathien gesichert hatten, bangen. Das Tempo des Buches ist meist ruhig und lässt den Charakteren die Zeit, bei ihren nächsten Schritten nachzudenken und sich weiterzuentwickeln. Dann folgen aber auch wieder Szenen, in denen sich die Ereignisse berschlagen. Die Geschichte bietet alles, was ich mir von einem spannenden Buch wünsche. Starke Charaktere, die aber nicht unfehlbar sind. Einen plausiblen Handlungsverlauf mit so mancher Überraschung. Und eine ausgewogene Mischung aus lauter Action, stiller Spionage, geflüsterten Geheimnissen und aufwühlenden Gefühlen. Begeistert las ich mich durch die Seiten, verfolgte den Countdown und konnte bis zum Schluss nicht genug von dieser gelungenen Geschichte bekommen, die ein Einzelband bleiben wird. Walled City bietet einen höchst interessanten Schauplatz und drei ganz unterschiedliche Charaktere, von denen jeder auf seine Weise Stärke beweisen muss. Können sie ihre Ziele erreichen, bevor die Zeit abgelaufen ist? Mich hat das Buch voll überzeugen können. Deshalb kann ich jedem, der in diesem Leseherbst nach einer spannenden Geschichte sucht, Walled City nur ans Herz legen! Traut Ihr Euch zwischen die Mauern von Hak Nam?

Kurzbeschreibung JIN schlgt sich als Junge verkleidet durch die ummauerte Stadt Hak Nam. Sie muss ihre Schwester Mei Yee finden, die von der Bruderschaft des Roten Drachen gefangen gehalten wird. MEI YEE befindet sich in der Hand des schrecklichen Longwai, des Anführers der Bruderschaft. Eines Tages steht der fremde Junge Dai vor ihrem Fenster und verspricht ihr, sie zu befreien. DAI stammt aus reichen Verhältnissen, muss Longwai jedoch innerhalb von 18 Tagen das Handwerk legen, wenn er selbst dem Gefängnis entkommen will. Dafür braucht er Mei Yee. Und Jin. Gemeinsam stellen sich die drei Jugendlichen der schier barmhertigen Bruderschaft des Roten Drachen. Doch die Zeit läuft ... Pressestimmen Drei sich klug ineinanderfügende Geschichten, die sich zu einem dynamischen, packenden

Thriller verweben. (Publishers Weekly)Die Leser werden begeistert bis zur allerletzten Seite die Luft anhalten. (Kirkus s) Dieser spannende Thriller beschneigt nichts und nimmt den Leser mit in eine Welt voller ngste, Gefahren und Entbehrungen. (School Library Journal)KurzbeschreibungJIN schlgt sich als Junge verkleidet durch die ummauerte Stadt Hak Nam. Sie muss ihre Schwester Mei Yee finden, die von der Bruderschaft des Roten Drachen gefangen gehalten wird.MEI YEE befindet sich in der Hand des schrecklichen Longwai, des Anfhrrers der Bruderschaft. Eines Tages steht der fremde Junge Dai vor ihrem Fenster und verspricht ihr, sie zu befreien.DAI stammt aus reichen Verhltnissen, muss Longwai jedoch innerhalb von 18 Tagen das Handwerk legen, wenn er selbst dem Gefngnis entkommen will. Dafr braucht er Mei Yee. Und Jin.Gemeinsam stellen sich die drei Jugendlichen der schier bermchtigen Bruderschaft des Roten Drachen. Doch die Zeit luft ...